

Pressemitteilung

Lenzburg, 01. September 2008 von Jeannette Müller

Bei schönstem Sommerwetter feierte die Traitafina AG am vergangenen Samstag ihr **10-jähriges Jubiläum**. Der Anlass lockte Tausende von Besuchern an, die ein buntes Programm erwartete. Es bot neben Bull-Riding, Wettmelken, Schwingen für Jedermann, Markt- und Souvenirständen auch eine Tierausstellung mit Mutterkühen und ihren Jungkälbern, einem Stier, Lämmern sowie Schweinen.

Die Traitafina AG wurde vor zehn Jahren in die Selbständigkeit geführt. Damals übernahm Hermann Bader den Produktionsbetrieb mit etwa 230 Mitarbeitern, liess in stetig wachsen und führte ihn in dieser kurzen Zeit von Erfolg zu Erfolg. Die Auszeichnung des Prix d'Innovation d'Agricole Suisse oder der Gewinn der Marketing-Trophy in den Jahren 1999/2000 um nur einige zu nennen. Als persönlicher Erfolg verzeichnete der Inhaber in diesem Jahr sicher die Verleihung des Agro-Star Suisse, wo er vor allem für seine herausragende Tatkraft und der ansteckenden Begeisterungsfähigkeit ausgezeichnet wurde.

Am Tag der offenen Tür wurde auf den geführten Betriebsrundgängen, bereits am Morgen bildeten sich Schlangen vor dem Eingang, dem Publikum spannende Eindrücke bei der Fleisch- und Wurstverarbeitung vermittelt. Auch die Sandwiches-Abteilung mit einem Tagesausstoss von bis zu 12'000 Sandwiches galt es zu bestaunen. Nicht zuletzt wurden in der Sonderschau der Traitafina-Logistik und des neuen Tiefkühlagers mit 2'500 Palettenplätzen breite Einblicke gewährt.

Auch für das leibliche Wohl war gesorgt – mit Bratwurst und Cervelas vom Grill, feinsten Beef-Sandwiches vom Smoker, heissen Würsten aus dem Kessi, einer Riesenkäsewurst aufgeschnitten im knusprigen Bürli, saftigen Grill-Güggeli und vielem mehr konnte man sich verköstigen.

Für das Entertainment an diesem gelungenen Anlass sorgte kein geringerer als Sven Epiney, der die Besucher mit seiner lockeren und natürlichen Art unterhielt. Ein vielfältiges Unterhaltungsprogramm mit Zauberer Michel Gammenthaler, den Wiifälder Luusbuebe und weiteren umrahmte den Grossevent.